

HTW Berlin veranstaltet „Spree Talk“ zum Thema Energie und Klimaschutz

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick hat eine Pressemeldung der HTW Berlin veröffentlicht, die auf eine bevorstehende Veranstaltung mit dem Titel „Spree Talk“ aufmerksam macht. In diesem Kontext wird die Bedeutung von Energie als Schlüsselressource und einer der größten Herausforderungen unserer Zukunft hervorgehoben. Die Energie muss sauber sein, also fossilfrei, um dem Klimawandel entgegenzuwirken, aber gleichzeitig bezahlbar bleiben. Die Veranstaltung wird offen für alle Interessierten sein und der Eintritt ist frei, jedoch wird um eine vorherige Anmeldung bis zum 15. April gebeten. Die HTW Berlin selbst steht vor der Herausforderung, ihren CO₂-Fußabdruck zu verringern. Prof. Dr. Friedrich Sick wird bei dem „Spree Talk“ …

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick hat eine Pressemeldung der HTW Berlin veröffentlicht, die auf eine bevorstehende Veranstaltung mit dem Titel „Spree Talk“ aufmerksam macht. In diesem Kontext wird die Bedeutung von Energie als Schlüsselressource und einer der größten Herausforderungen unserer Zukunft hervorgehoben. Die Energie muss sauber sein, also fossilfrei, um dem Klimawandel entgegenzuwirken, aber gleichzeitig bezahlbar bleiben. Die Veranstaltung wird offen für alle Interessierten sein und der Eintritt ist frei, jedoch wird um eine vorherige Anmeldung bis zum 15. April gebeten.

Die HTW Berlin selbst steht vor der Herausforderung, ihren CO₂-Fußabdruck zu verringern. Prof. Dr. Friedrich Sick wird bei dem „Spree Talk“ über technische Möglichkeiten bei der

Wärmeversorgung auf dem Campus Wilhelminenhof sprechen. Jana Herschermann, Klimaschutzbeauftragte des Bezirks Treptow-Köpenick, wird über die aktuellen Maßnahmen des Bezirks in Bezug auf den Klimaschutz informieren.

Die Veranstaltung wird auch Experten aus der Praxis willkommen heißen. Dr.-Ing. Gitta Vischer von der GASAG-Gruppe und David Weiblein von der E.ON-Tochter BTB Berlin werden Einblicke in ihre Nachhaltigkeitsprojekte im Bereich der Energieversorgung geben. Es wird auch die Möglichkeit geben, Meinungsbeiträge aus dem Publikum einzubringen, und die Moderation wird von Prof. Dr. Stefanie Molthagen-Schnöring übernommen, der Vizepräsidentin für Forschung, Transfer und Wissenschaftskommunikation der HTW Berlin.

In Anbetracht des globalen Trends zur Energiewende und der Bemühungen um CO₂-Reduktion wird diese Veranstaltung eine wichtige Plattform bieten, um über zukünftige Energielösungen und Klimaschutzmaßnahmen zu diskutieren. Es ist entscheidend, dass relevante Stakeholder, Experten und die Öffentlichkeit zusammenkommen, um gemeinsam nachhaltige Lösungen für eine CO₂-neutrale Zukunft zu finden.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de